



Neujahrswunsch 1883

*Herr, setze dem Überfluss Grenzen
Und lassen Grenzen überflüssig werden.
Lass die Leute kein falsches Geld machen,
aber auch das Geld keine falschen Leute.
Nimm den Ehefrauen das letzte Wort
Und erinnere die Ehemänner an ihr erstes.
Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit
und der Wahrheit mehr Freunde.
Bessere solche Beamte,
Geschäfts- und Arbeitsleute,
die wohltätig, aber nicht wohltätig sind.
Gib den Regierenden ein besseres Deutsch
und den Deutschen eine bessere Regierung.
Herr Sorge dafür,
dass wir alle in den Himmel kommen,
aber bitte nicht sofort.*

*Neujahrsgebet des Pfarrers Herrmann Kappen
Von St. Lamberti. Münster, aus dem Jahr 1883*

Mit diesem Neujahrswunsch von 1883 des Pfarrers Hermann möchte ich allen Raderacherinnen und Raderachern alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Jahr wünschen.

Bruno Mainz, Ortsvorsteher

Raderach aktuell

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am Dienstag, den
30. Januar 2024 feiert
Herr Eugen Kopp
seinen **74. Geburtstag**



Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und einen schönen Tag im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Fünfte Jahreszeit: Der Wald-Schrat ist wieder los



Bildquelle: NZ Waldschrat Raderach 1988 e.V.

Ein neues Kapitel der närrischen Zeit hat in Raderach begonnen, als am 11.11.23 der Waldschrat erwachte. Fröhliche Stunden und ein geselliges Beisammensein sind seine Begleiter.

Premiere feiert der Waldschrat im Ort beim beliebten **Waldschrat-Ball am Freitag, den 02.02.2024.**

Ab 20 Uhr stehen hier kühle Getränke und herzhaft Leckereien bereit. Narren-Gastauftritte und Lumpenkapellen versprechen einen unterhaltsamen Abend. Der Eintrittspreis beträgt 3€.

Am Gumpigen Donnerstag, den 08.02.2024, erwartet die Bewohner vor Ort ein abwechslungsreiches Programm. Morgens besucht der Waldschrat den Kindergarten Villa Kunterbunt, um die Kleinsten mit Gesang und Spiel auf die närrische Zeit einzustimmen. **Gegen 17 Uhr** wird der mit Süßigkeiten

geschmückte **Narrenbaum am Dorfbrunnen aufgestellt**. Neben lustigen Gästen freut sich der Waldschrat über zahlreiche Besucher. Speisen und Getränke stehen bereit, und natürlich sind Kinder herzlich eingeladen, vom Narrenbaum zu Naschen. Der Waldschrat wird in diesem Jahr an verschiedenen Umzügen und Abendveranstaltungen in der Umgebung teilnehmen. Diese können im digitalen Zeitalter auf seiner Webseite sowie auf Instagram und Facebook unter @nzwaldschrat verfolgt werden.

Tannenzäpfle Heidenei

Seniorenfasnet Seniorenkreis Leimbach



Die Narrenzunft Hugloh lädt die Seniorinnen und Senioren der Stadtteile Riedheim und Raderach am Dienstag, den 13. Februar 2024 um 14 Uhr herzlich zu einem närrischen Nachmittag ein.

PS: Fasnetshütle it vergesse!

Rosenmontagsball im DGH in Schnetzenhausen

Förderverein
Musikkapelle
Schnetzenhausen e.V.

Unser Dorf feiert Fasnet!
Rosenmontagsball
im DGH Schnetzenhausen

12.02.24
Eintritt: 8,-
Beginn: 19:00

Tanzrunden mit Livemusik,
buntes Programm, Bar, ...

Der Förderverein der Musikkapelle Schnetzenhausen e.V. so wie einige Helfer, veranstalten dieses Jahr wieder den traditionellen Rosenmontagsball im Dorfgemeinschaftshaus in Schnetzenhausen. Für Getränke sowie verschiedenste Speiseangebote ist gesorgt. Für Unterhaltung am Abend gibt es buntes Bühnenprogramm, Tanzrunden begleitet durch die lokale Liveband „Just 4 fun“ sowie anschließendem Barbetrieb.

Sternsinger Raderach

Die Sternsinger Lilli Blinka, Lena Groll, Olivia und Viola Lotzmann, Leonie Schroth und Emely Stöhr gingen am Dreikönigstag trotz Nieselregen in Raderach von Haus zu Haus. Sie waren gern gesehene Gäste, denn sie brachten den Segen:

C + M + B -Christus mansionem benedicat
(Christus segne dieses Haus).



Bild: E. Kopp

Müde, aber zufrieden mit dem Gedanken, mit den gesammelten Spenden von **€ 927,-** für die Kinder in Amazonien und für den Erhalt des Regenwaldes etwas getan zu haben, bedanken sich die Sternsinger und die Begleiter Leandra Lotzmann und Ingrid Stehle für die freundliche Aufnahme in den Häusern und die große Spendenbereitschaft der Raderacher.

TÜV in Raderach,



Großer Andrang beim TÜV-Termin für Zugmaschinen in Raderach. Insgesamt wurden 8 Traktoren, ein Quad, ein Teleskoplader, ein Güllefass und ein Autoanhänger geprüft.

Bei Plustemperaturen und trockenem Wetter konnte die TÜV-Prüfung ohne Probleme im Freien abgehalten werden. Alle geprüften Fahrzeuge erhielten die Plakette für 2026.

Altpapiersammlung –Vorankündigung–



Die Jugendfeuerwehr Raderach sammelt am **Samstag, 24.02.2024** wieder Ihr Altpapier. Stellen Sie dazu das Altpapier **bis 8:30 Uhr** am Straßenrand zur Abholung bereit.

Die Jugendfeuerwehr Raderach bedankt sich bei allen Raderachern, die uns mit ihrem Altpapier unterstützen.

Ihre Jugendfeuerwehr Raderach

Friedrichshafen

Gockelores-Kikeriki: Senioren-Fasnet im Graf-Zeppelin-Haus



Oberbürgermeister Andreas Brand und der Verein zur Pflege des Volkstums laden am Sonntag, 4. Februar zur Senioren-Fasnet in den Hugo-Eckener-Saal des Graf-Zeppelin-Hauses ein. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr (ab Jahrgang 1954) aus Friedrichshafen, den Stadtteilen und den Ortschaften.

Präsentiert wird an diesem Nachmittag das bunte Programm des Bürgerballs im närrisch geschmückten Graf-Zeppelin-Haus. Die Seniorinnen und Senioren erwarten kurzweilige Stunden in fröhlicher und geselliger Runde. Los geht es mit dem Bühnenprogramm um 13.30 Uhr. Bereits ab 12.30 Uhr ist der Hugo-Eckener-Saal geöffnet. Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer können einen zusätzlichen Eingang von der Seeseite in das Graf-Zeppelin-Haus

(Fensterfront) nutzen. So gelangen sie ebenerdig in den Hugo-Eckener-Saal.

Die kostenlosen Eintrittskarten beinhalten Mineralwasser, Kaffee und ein Stück Kuchen und können zu folgenden Zeiten abgeholt werden:

Am Montag, 29. Januar ab 8 Uhr kostenlose Karten in den Ortsverwaltungen Ailingen, Ettenkirch, Kluftern und **Raderach** sowie im Bürgeramt in Fischbach. Eventuelle Restkarten werden am Mittwoch, 31. Januar, 9 Uhr, in der Tourist-Information am Bahnhofplatz und am Sonntag, 4. Februar vor Veranstaltungsbeginn im Foyer des Graf-Zeppelin-Hauses ausgegeben. Karten werden nur an Seniorinnen und Senioren ab Jahrgang 1954 mit Wohnsitz in Friedrichshafen verteilt.

Pro Person gibt es gegen Vorlage des Personalausweises höchstens zwei Karten. Die Karten weisen Plätze an nummerierten Tischen zu. Sie müssen zur Veranstaltung mitgebracht werden.

*Andreas Brand
Oberbürgermeister*

*Karl Haller
Präsident des Vereins zur
Pflege des Volkstums*

Tanz-Tee 50+ im GZH Friedrichshafen

Der nächste Tanz-Tee 50+ mit Live Musik findet am Sonntag 18.02.2024 von 15.00 - 18.00 Uhr im Alfred-Colsmann-Saal im Graf-Zeppelin-Haus in Friedrichshafen statt. Der Eintritt in den bewirtschafteten Saal kostet 7,- €. Er ist barrierefrei zu erreichen und wird um 14.30 Uhr geöffnet.

Das Team freut sich auf Ihr Kommen.

Standesamtstatistik 2023 Stadt FN

Die beliebtesten Vornamen bei den neuen Erdenbürgern waren im Jahr 2023 bei den Mädchen Emilia, Mia, Emma, Laura und Leonie. Bei den Jungs führen Noah, Leon, Ben, Elias und Emil die Hitliste an.

Insgesamt sind 2023 in Friedrichshafen 1.148 Kinder geboren worden. Im Jahr 2022 waren es 1.250 und im Jahr 2021 1.298 dokumentierte Geburten. Damit wurden 2023 102 Geburten weniger als 2022 beurkundet.

Weniger Eheschließungen

Die Zahl der Eheschließungen ging im Jahr 2023 nochmals zurück. 268 Paare gaben sich das Jawort vor den Standesbeamtinnen und Standesbeamten im Rathaus, im Graf-Zeppelin-Haus und in den Ortsverwaltungen. Darunter waren acht gleichgeschlechtliche Paare. 2022 waren es 301 Paare und 2021 307 Paare.

Todesfälle sind leicht gesunken

2023 wurden im Standesamt 988 Sterbefälle beurkundet. 2022 waren es 1.014 und 2021 waren es 990 Sterbefälle.

Kirchenaustritte

Im Jahr 2023 waren es noch 604 Menschen, die aus der evangelischen, der katholischen Kirche und

einer anderen Glaubensgemeinschaft ausgetreten sind. Im Jahr 2022 nahm das Standesamt 831 und im Jahr 2021 540 Kirchenaustrittserklärungen entgegen.

Bekanntmachung

Einzelanordnung des Regierungspräsidiums Tübingen vom 13. Dezember 2023, Az.: RPT0330-9220-3/5, zur Durchführung von Beschlüssen der Internationalen Bevollmächtigtenkonferenz für die Bodenseefischerei (IBKF) über die Ausübung der Fischerei im Bodensee-Obersee

Diese Anordnung kann ab 2024 mit Begründungstext (II.) von der Webseite 'Regierungspräsidien Baden-Württemberg' (<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/landwirtschaft/tierhaltung-und-tierzucht/fischereiwesen>) unter der Rubrik 'Rechtliche Grundlagen' abgerufen oder im Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, Zimmer W 306, während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Tübingen, 13. Dezember 2023
gez. Dußling Regierungspräsidium Tübingen,
Fischereibehörde

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche: Seelsorgeeinheit Markdorf

Statistik der Pfarrgemeinden 2023

Pfarrgemeinden	Markdorf	Ittendorf	Hepbach	Bergheim	Bermatingen	Kluftern
Taufe	33	4	2	7	8	11
Erstkommunionkinder	27	5	6	12	18	9
Firmung	1	-	-	-	-	-
Trauung	8	-	1	-	-	3
Beerdigung	41	5	5	4	24	13
Kirchenaustritte	87	5	11	14	36	18
Wiederaufnahmen	1	-	-	-	-	-
Aufnahmen	-	-	-	-	-	-
Übertritte	1	-	-	-	-	-

Kirche St. Jodokus Bergheim

- **So. 28. Januar 2024,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 04. Februar 2024,**
9:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Kirche St. Jodokus Bergheim

- **So. 11. Februar 2024,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier

Evangelische Kirche: Evangelische Kirchengemeinde Manzell

- **So. 28. Januar 2024,**
10:00 Uhr, Gottesdienst
11:30 Uhr, Mini Gottesdienst
- **So. 04. Februar 2024,**
10:00 Uhr, Familiengottesdienst mit Gast vom
Kinderwerk Lima
- **So. 11. Februar 2024,**
10:00 Uhr, Gottesdienst am Faschingssonntag

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Nach telefonischer Voranmeldung donnerstags von
18:30 Uhr bis 19:30 Uhr im DGH Raderach.

Ihre Ortsverwaltung

Der Spruch

*Der Sinn des Lebens ist
es, deinem Leben Sinn zu
geben.*

Hermann Hesse

Nächstes Blättle

voraussichtlich am 16.02.2024

Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung 88048 Raderach,
Telefon 07544/7425775,
Telefax 07541/203-88822,

ortsverwaltung.raderach@friedrichshafen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Orts-
vorsteher Bruno Mainz,

für den Anzeigenteil: Ortsvorsteher Bruno Mainz

Herstellung: Ortsverwaltung Raderach